

Jahresbericht 2014

Die GV 2014 war gut besetzt wie immer, 65 Teilnehmer aus dem Quartier. Nach einem feinen Nachtessen aus der Jägerhuus Küche konnten die Traktanden speditiv abgearbeitet werden.

Als nächster Anlass stand der Besuch der Gartenbahn in Staufen auf dem Programm. Unser Toni hat nach einem Vorschlag aus der H&H Runde organisiert. Leider war die Teilnehmerzahl etwas klein, diese hatten dafür einen interessanten Tag mit Günther Krischker, der in diesem Verein Mitglied ist. Danke Toni fürs Organisieren.

Der Besuch der Schoggifabrik Frei in Buchs war als nächstes an der Reihe. Eine Reise in die Welt der Kakaobohne und der Schokolade sowie ins Duftlabor zur Schokoladendegustation. Ein gelungener Anlass für alle Süßen im Quartier. Danke Ariane fürs Organisieren.

Der Grillnachmittag musste wegen unsicherem Wetter um eine Woche verschoben werden. Einige Wenige haben sich dann trotzdem getroffen und ihrem Fleisch die richtige Farbe verliehen. Wir haben vor Ort über diesen Anlass diskutiert und diesen für 2015 auf einen Freitagabend verlegt. Vielleicht nützt es und es kommen mehr Leute zum Grillieren, wenn nicht, werden wir diesen aus dem Programm streichen.

Als nächstes stand der Tagesausflug nach Quinten am Walensee auf dem Programm. Evelyne ist mit 13 H&Hlern per SBB + Bus nach Weesen gefahren. Gestärkt mit Kaffee und Gipfeli ging es per Schiff nach Quinten zum Mittagessen. Rückfahrt über Unterterzen nach Baden. Man sagt ja, wenn Engel Reisen..... Die Teilnehmer hatten Kaiserwetter, danke Evelyne.

Das Jägerhuus Gespräch wurde das zweite Mal von mir organisiert. Ich konnte nach einer schwierigen Terminfindung mit Suzanna Komenda eine sehr kompetente Referentin finden. Die Ausführungen über den Vogelzug haben uns sehr beeindruckt, alle waren begeistert.
„Fachkompetenz Pur“

Zum zweiten Mal haben wir den Adventsapéro durchgeführt. Wieder ein voller Erfolg mit 50 Teilnehmern. Etwas Warmes zu trinken, ein brennendes Feuer, eine Wurst grillieren. Ein Anlass den wir sicher

weiterführen. Hier bedanke ich mich bei den De Santis für die Bereitstellung der Infrastruktur und der Organisation

Im Häfelerquartier ging es ans Anstossen auf das Neue Jahr. Auch hier um die 60 H&H ler. Sogar eine Schneebar wurde für uns von Alois Willi aufgestellt.

Ein zweiter Anlass zum Anstossen kam schon am nächsten Tag. Wir durften die Bewirtung für die Gemeinde am offiziellen Gemeindeapéro übernehmen. Hier ein Dankeschön an alle Helfer. Ein Anfrage hat gereicht und es haben sich viele Freiwillige gemeldet. Dieser Anlass bringt uns mit kleinem Aufwand, 1000.— CHF. ein.

Das 2015 haben wir wieder im Jägerhuus begonnen. Ein Vortrag über „Einbruchschutz im Wohnbereich“. Ich hatte dieses Thema aus einer Anregung aus dem Quartier. Juliane Keller selig hatte diesen Wunsch. Ein hemdsärmeliger, gut gemachter Vortrag von der Kantonspolizei Aargau.

Die Stammtischrunde funktioniert! Es sind jedes Mal 10-12 Teilnehmer und man lernt sich kennen, auch Nachbarn! Auch wir vom Vorstand werden uns gelegentlich dazugesellen.

Ich bin am Schluss des Jahresberichtes angelangt. Hier möchte ich mich beim Vorstand und allen Helfern nochmals für alles Geleistete herzlich bedanken.

HUB 04.05.2015